

Stadtverwaltung Zwiesel



Informationsbericht

(öffentlich)

für die

Mitglieder des Stadtrates Zwiesel

(Ratsinformation – Bürgerservice)

Nr. 2026-08

Hauptamt	3
Bücherei – Onleihe Statistik bis Juli 2026	3
Bücherei – Onleihe Statistik bis August 2026	3
Information zu den PV-Anlagen auf kommunalen Gebäuden	3
Veranstaltungen Oktober 2026	4
Ordnungsamt	5
Einwohnerzahlen August 2026	5
Kämmerei	6
Touristische Daten August 2026.....	6
Stadtwerke	7
Informationsbericht August 2026.....	7
Waldmuseum.....	9
Besucherzahlen Waldmuseum	9
Stadtratsanfragen	10
Stadtratssitzung vom 28.08.2026, Aufgabe 583	10
Stadtratssitzung vom 28.08.2026, Aufgabe 582	11

Bücherei – Onleihe Statistik bis Juli 2026

Medienart	Anzahl Exempl. im Bestand	Anzahl Titel im Bestand	Anzahl Ausleihen	Anzahl Vormerker	Nutzer (Gesamt)	Neue Nutzer	Aktuell entliehene Exemplare	Aktuell verfügbare Exemplare	Zu-gang	Ab-gänge
eAudio	0	0	305	153	50	3	0	0	0	0
eBook	0	0	1748	552	146	53	0	0	0	0
eLearning	0	0	15	0	8	0	0	0	0	0
eMagazine	0	0	521	100	57	7	0	0	0	0
eMusic/Hörspiel	0	0	101	35	16	2	0	0	0	0
ePaper	0	0	208	0	26	5	0	0	0	0
eVideo	0	0	2	0	2	0	0	0	0	0

Bücherei – Onleihe Statistik bis August 2026

Medienart	Anzahl Exempl. im Bestand	Anzahl Titel im Bestand	Anzahl Ausleihen	Anzahl Vormerker	Nutzer (Gesamt)	Neue Nutzer	Aktuell entliehene Exemplare	Aktuell verfügbare Exemplare	Zu-gang	Ab-gänge
eAudio	0	0	362	190	55	3	0	0	0	0
eBook	0	0	2045	652	153	54	0	0	0	0
eLearning	0	0	16	0	9	0	0	0	0	0
eMagazine	0	0	592	121	61	8	0	0	0	0
eMusic/Hörspiel	0	0	113	38	20	2	0	0	0	0
ePaper	0	0	215	0	26	5	0	0	0	0
eVideo	0	0	2	0	2	0	0	0	0	0

Information zu den PV-Anlagen auf kommunalen Gebäuden

PV-Anlage für Waldmuseum auf den Dächern der Grundschule:

Auf den Dächern der Grundschule wurde eine PV-Anlage mit einer Nennleistung von 24 kWp errichtet. Die Anlage wurde am 28.07.2026 ans Stromnetz angeschlossen.

Die erforderlichen Grabarbeiten für die Stromleitung zwischen der Grundschule und dem Waldmuseum sowie die Installation der PV-Anlage wurden von der MSG Naturenergie GmbH, Hohenau, durchgeführt. Die Kosten hierfür beliefen sich auf rund 29.000 EUR.

PV-Anlage und Batteriespeicher für das Feuerwehrhaus Zwiesel

Für das Feuerwehrhaus Zwiesel wurde eine PV-Anlage mit einer Nennleistung von 40 kWp sowie ein Batteriespeicher mit einer Kapazität von 22 kWh ausgeschrieben.

Der Zuschlag wurde auf das wirtschaftlichste Angebot der MSG Naturenergie GmbH, Hohenau, zum Preis von rund 35.000 EUR erteilt.

Darüber hinaus wurde die RID GmbH mit der erforderlichen Nachrüstung des Stromerzeugers (Aggregats) beauftragt.

Des Weiteren entstanden Kosten für die Unterstützung durch die Arberland Energie GmbH bei der Klärung der Steuerung bzw. Abschaltung des Aggregats, der Überarbeitung der Funktionalausschreibung sowie bei der Auswertung der eingegangenen Angebote.

Die Gesamtkosten lagen im Rahmen der Ermächtigung von 40.000 EUR.

Veranstaltungen Oktober 2026

10.10.2026 Candle-Light-Konzert mit Michael Russ
 Beginn 20:00 Uhr, Stadtpfarrkirche

11.10.2026 Verkaufsoffener Herbstsonntag

Waldmuseum:

11.10.2026 Führung mit Marita Haller: Vergessene Berufe, vergessenes Handwerk –
 Was der Wald für unsere Ahnen bedeutet
 10:30 – 12:00 Uhr

11.10.2026 Sitzfleckerlmanufraktur
 „Sitz ma uns ins Eckerl und häkeln uns a Fleckerl“
 11:00 – 12:30 Uhr

11.10.2026 Vom Urwald und wilden Tieren über das Ökosystem des Waldes zur
 Heimatgeschichte von Zwiesel, Beginn jeweils 14:00 Uhr

Einwohnerzahlen August 2026

Ordnungsamt					
Einwohnerzahlen August		08/2026	08/2025		
	Zuzüge	+51	+49		
	Wegzüge	-26	-34		
	Statusänderungen	+1	+3		
	Geburten	+6	+9		
	Sterbefälle	-5	-5		
	Stand 31.08.2026 vorläufig	9.362	9.346		
	Vormonat	9.335	9.324		
	Abgleich 2026/2025	+16			
	Amtlich festgestellt nach Zensus 2022, Stand 31.12.2025	9.078			
Gewerbemeldungen August	Gewerbemeldungen im Monat August 2026: 2 Gewerbeanmeldungen 5 Gewerbeabmeldungen 3 Gewerbeummeldungen Betriebe gesamt Ende August 2026/ Wegen Programmumstellung aktuell nicht möglich!				
Beurkundungen Standesamt	Beurkundung von Personenstandsfällen im Monat August 2026 25 Geburten 25 Sterbefälle 27 Eheschließungen 0 Eheanmeldungen abgegeben 15 Eheanmeldungen von auswärts Davon: 2 Waldmuseum 5 Robenstein 1 Glashaus 0 Glasmuseum 0 Rathaus Zwiesel 3 Rathaus Rinchnach 0 Rathaus Langdorf 9 Bodenmais 5 Bayer. Eisenstein 2 Lindberg 13 außerhalb der Dienstzeit 13 durch Standesamt 7 a. D. durch Standesamt				

Kämmerei

Touristische Daten August 2026

Position	2026	2025	Steigerung
Übernachtungen	40.271	42.078	-4,29%
Gästeankünfte	7.035	7.316	-3,84%
Bettenanzahl	2.385	2.289	4,19%

Vergleich Vorjahre

Jahr	Übernachtungen	Gästeankünfte	Bettenzahl
2021	44.163	6.972	2.375
2022	39.972	6.277	2.383
2023	39.315	6.353	2.329
2024	36.535	5.792	2.241
2025	42.078	7.316	2.289
2026	40.271	7.035	2.385
Steigerung zum Vorjahr	-4,29%	-3,84%	4,19%

Übernachtungen

Beherbergungsart	2026	2025	Steigerung
Appartement-Hotel			
Appartement	3		
Camping	466	675	-30,96%
Erholungsheim			
Ferienhaus	2.867	3.573	-19,76%
Ferienwohnungen	10.632	10.047	5,82%
Hotel	10.261	11.450	-10,38%
Pensionen	1.944	2.532	-23,22%
Ferienwohnungen auf Bauernhof	5.813	5.273	10,24%
Sanatorium	8.285	8.528	-2,85%
Summe	40.271	42.078	-4,29%

Informationsbericht August 2026

Zeitraum	Organisationseinheit
August 2026	Stadtwerke Zwiesel

Angelegenheit	Sachstand / Ergebnis				ö / nö		
Monatsauswertung Besucherzahlen	Besucherzahlen	August 2026	August 2025	%			
	Hallenbad	7.937	7.977	-0,5			
	Bayerwald-Sauna	1.220	1.595	-23,5			
	Event-Freitag in der Bayerwaldsauna am 28.08.2026: 198 Erwachsene						
	kumulierte Auswertung Besucherzahlen	Besucherzahlen	Januar bis August 2026	Januar bis August 2025		%	ö
		Hallenbad	40.400	40.063		+0,8	
		Bayerwald-Sauna	14.244	15.245		-6,6	
		Monatsauswertung Umsatz Eintrittspreise	Umsatz Eintrittspreise	August 2026		August 2025	
			€	€			
Hallenbad			33.544,47	31.068,34	+8		
Bayerwald-Sauna			18.188,80	26.086,80	-30,3		
Gesamt			51.733,27	57.155,14			
kumulierte Auswertung Umsatz Eintrittspreise			Umsatz Eintrittspreise	Januar bis August 2026	Januar bis August 2025	%	
			€	€			
	Hallenbad		176.811,12	164.749,25	+7,3		
	Bayerwald-Sauna		245.073,10	240.347,20	+2		
	Gesamt		421.884,22	405.096,45			
	Wasserversorgung	Wasserversorgung	August 2026	August 2025	%	ö	
			m³	m³			
		Versorgung Zwiesel	37.498	35.044	+7		
		Versorgung Rotkot	7.694	7.283	+5,6		
		Versorgung Rabenstein	3.475	3.829	-9,3		

Stromversorgung	*Bilanzierungsdaten werden immer zum 10. Werktag des Folgemonats bekanntgegeben – nachfolgende Werte betreffen also den Vormonat!			
		Juli 2026	Vorjahr	%
		kWh	kWh	
	Wasserkraft privat	9.051	16.938	-46,6
	Photovoltaik SLP*	795.239	782.653	
	Photovoltaik RLM**	73.673	53.573	
	* Daten sind stark wetterabhängig; bilanzierte Werte anhand Vorjahreswerten			
	** tatsächliche Werte, da tägliche Ablesung			
	Stromversorgung	August 2026	August 2025	%
		kWh	kWh	
	Übergabemessung Bayernwerk	1.586.284	1.411.711	+12,4
	Erzeugung BHKW / Betriebsstunden	51.693 / 275 Std.	87.104,04 / 458 Std.	-40,7 / -40
	Verträge eig. Netz	4.493	4.496	-0,1
	Vertr. fremde Netze	894	685	+30,5
Reisemobilstellplätze	Reisemobilstellplätze	August 2026	August 2025	%
	Anzahl Fahrzeuge	194	288	-32,6
	Anzahl Übernachtungen	342	476	-28,2
	Anzahl Personen (Erwachsene und Kinder)	292	400	-27

Besucherzahlen Waldmuseum

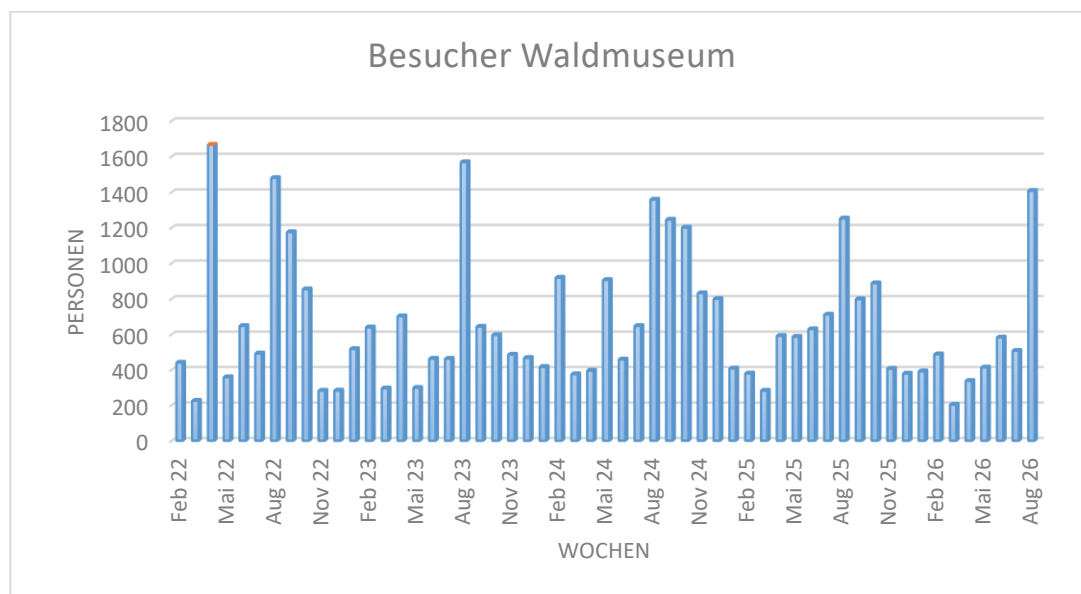
	Personen		Personen		Personen		Personen
Mai 21 *	94	Sep 22	1.175	Jan 24	416	Mai 25	586
Jun 21	446	Okt 22	854	Feb 24****	919	Juni 25	629
Jul 21	1.071	Nov 22	282	Mrz 24****	375	Juli 25	711
Aug 21	2.724	Dez 22	283	Apr 24	395	Aug 25	1252
Sep 21	1.424	Jan 23	517	Mai 24	906	Sept. 25	798
Okt 21	776	Feb 23	639	Jun 24	458	Okt. 25	888
Nov 21	354	Mrz 23	295	Jul 24	647	Nov. 25	406
Dez 21 **	157	Apr 23	702	Aug 24	1.358	Dez. 25	378
Jan 22	282	Mai 23	298	Sept 24	1.245	Jan. 26	391
Feb 22	440	Juni 23	462	Okt 24	1.201	Feb. 26	487
Mrz 22	225	Juli 23	487	Nov 24	832	Mrz 26 ****	203
Apr 22 ***	1.666	Aug 23	1.568	Dez 24	799	Apr 26	337
Mai 22	358	Sep 23	643	Jan 25	407	Mai 26	413
Jun 22	647	Okt 23	596	Feb 25	379	Juni 26	582
Jul 22	492	Nov 23	485	März 25	282	Juli 26	507
Aug 22	1.479	Dez 23	467	April 25	591	Aug 26	1407

* erst ab 25.05.21 wegen Corona geöffnet

** bis 02.12.21 wegen Corona geschlossen

*** incl. Besucher Zwieseler Osternest

**** Schließzeit vom 09.03. bis einschl. 22.03.2026



August 2026:

Besucher Waldmuseum (zahlend): 1407 Personen

Besucher „Waldmuseum“ (ohne Bezahlung): 561 Personen

Besucher Veranstaltungen (ohne Bezahlung): 201 Personen

Stadtratssitzung vom 28.08.2026, Aufgabe 583

Anfrage Herr StR Steininger

Stellungnahme zur PWG Asylunterkunft

Herr StR Steininger verliest eine Stellungnahme der PWG. Darauf basierend stellt er nachfolgende Anfragen:

Der Herr Landrat hat sich am 17. August im Bayerwald-Boten zur geplanten Unterkunft im ehemaligen „Zwieseler Hof“ geäußert. Er hat der Klage der Stadt öffentlich wenig Chancen eingeräumt, das Vorgehen der Stadt als „zu billig“ bezeichnet und zugleich erklärt, er sehe für die Unterkunft aktuell keine Notwendigkeit. Die PWG-Fraktion hat dazu eine Stellungnahme erarbeitet, die Ihnen, Herr Vorsitzender, seit heute vorliegt und die wir der Presse zur Verfügung stellen.

Dazu drei Fragen:

1. Teilt der Herr Erste Bürgermeister die Auffassung, dass die gerichtliche Überprüfung der Einvernehmensersatzung der von der Stadt beschlossene und rechtsstaatlich vorgesehene Weg ist — Ausdruck kommunaler Selbstverwaltung, nicht einer Trotzreaktion?
2. Teilt er die Auffassung, dass die dauerhafte Vorhaltung von bis zu 134 Betten ohne festgestellten Bedarf eine Kostenfrage für die öffentliche Hand ist, deren Beantwortung Regierung von Niederbayern und Landratsamt der Bürgerschaft schulden — nicht die Stadt, die ihre gesetzlichen Rechte wahrnimmt?
3. Ist die Stadt bereit, die vier Fragen der Stellungnahme — Vertragslaufzeit, Gesamtkosten über die Laufzeit, Wirtschaftlichkeitsvergleich mit temporären Lösungen, Bedarfsprognose — offiziell an die Regierung von Niederbayern und das Landratsamt zu richten und das Ergebnis dem Stadtrat mitzuteilen?

Antwort:

Das kommunalrechtliche Rede- und Fragerecht des einzelnen Stadtratsmitglieds ist Ausfluss des freien Mandats und dient der sachgerechten Wahrnehmung der Aufgaben des Stadtrates. Es begründet jedoch keinen allgemeinen Anspruch darauf, den Ersten Bürgermeister zu politischen Bewertungen oder persönlichen Einschätzungen zu befragen. Das Fragerecht ist vielmehr auf Angelegenheiten zu beziehen, die einen hinreichenden Bezug zum Aufgaben- und Zuständigkeitsbereich des Stadtrates haben und der sachlichen Aufgabenerfüllung dienen.

Unter diesem Gesichtspunkt sind die von Ihnen gestellten Fragen nicht als auskunftsbedürftige Sachfragen aus dem Zuständigkeitsbereich des Stadtrates einzuordnen:

Zu Frage 1:

Die Frage zielt auf die persönliche bzw. politische Bewertung des Ersten Bürgermeisters ab, ob er die Auffassung teilt, dass die gerichtliche Überprüfung der Einvernehmensersatzung Ausdruck kommunaler Selbstverwaltung und keine „Trotzreaktion“ sei.

Das Fragerecht ist kein Instrument, um vom ersten Bürgermeister die Zustimmung zu einer bestimmten politischen oder rechtlichen Bewertung einzuholen.

Zu Frage 2:

Auch hier wird keine konkrete Sachauskunft aus dem Aufgabenbereich des Stadtrates begehrt, sondern eine politische Bewertung, insbesondere zur Verantwortlichkeit anderer staatlicher Stellen hinsichtlich eines etwaigen Bedarfs und der damit verbundenen Kosten. Eine Verpflichtung des Ersten Bürgermeisters, hierzu eine persönliche oder politische Einschätzung abzugeben, besteht im Rahmen des Fragerechts nicht.

Zu Frage 3:

Die darin angesprochenen Fragen wurden bereits von Ihnen selber an die Regierung von Niederbayern und das Landratsamt herangetragen. Ein erneutes Versenden derselben Fragen wäre daher sachlich obsolet. Soweit entsprechende Antworten auch bei der Stadt eingehen, werden diese dem Stadtrat selbstverständlich zur Kenntnis gegeben werden.

Zusammenfassend handelt es sich bei den Fragen 1 und 2 im Kern um die **Abfrage einer politischen bzw. persönlichen Position des Ersten Bürgermeisters**. Das kommunalrechtliche Fragerecht verpflichtet den Ersten Bürgermeister jedoch nicht dazu, zu politischen Stellungnahmen einer Fraktion Stellung zu beziehen oder sich zu deren Bewertung zu positionieren. Es dient der Informationsbeschaffung zur Wahrnehmung des kommunalen Mandats und ist kein Instrument zur öffentlichen Meinungsabfrage des Ersten Bürgermeisters.

Soweit zu konkreten, den Zuständigkeitsbereich des Stadtrates betreffenden Sachverhalten ein Informationsbedarf besteht, bleibt das Fragerecht selbstverständlich unberührt.

Stadtratssitzung vom 28.08.2026, Aufgabe 582

Anfrage Herr StR Steininger

Bürgerbeteiligung Rahmenplanung Stadtplatz

Herr StR Steininger fragt an, auf wessen Anregung der Termin für die Bürgerbeteiligung Rahmenplanung Stadtplatz verschoben wurde?

Schriftliche Beantwortung der Anfrage zur Terminverschiebung der Bürgerbeteiligung „Rahmenplanung Stadtplatz“:

Nach der ersten schriftlichen Einladung, mit der die Bürgerbeteiligung ursprünglich auf einen Termin in den Sommerferien terminiert worden war, gingen mehrere Rückmeldungen, auch aus den Reihen des Stadtrates ein, dass dieser Zeitpunkt als ungünstig angesehen werde. Insbesondere wurde darauf hingewiesen, dass sich während der Sommerferien viele Bürgerinnen und Bürger im Urlaub befinden und daher eine Teilnahme an der vorgesehenen Veranstaltung für einen Teil der interessierten Öffentlichkeit nicht oder nur eingeschränkt möglich wäre.

Vor diesem Hintergrund wurde entschieden, den Termin zu verschieben, um möglichst vielen interessierten Bürgerinnen und Bürgern die Teilnahme an der Beteiligungsveranstaltung zu ermöglichen und damit eine möglichst breite Beteiligung der Öffentlichkeit sicherzustellen. Die Terminänderung war somit eine Reaktion auf die eingegangenen Rückmeldungen und nicht auf die Anregung einer einzelnen, eindeutig zu benennender Person zurückzuführen.

Mit der Berücksichtigung dieser Rückmeldungen sollte zugleich deutlich gemacht werden, dass Hinweise und Anregungen aus den Reihen des Stadtrates und der Bürgerschaft ernst genommen werden und bei der Organisation eines solchen Beteiligungsverfahrens nach Möglichkeit Berücksichtigung finden. Die Entscheidung zur Terminverschiebung erfolgte daher im Sinne einer möglichst bürgernahen und offenen Beteiligung.

Zwiesel, 23.09.2026 Ulrike Knödseder
--